

REFERENZ

Kriegerdenkmal (Dorfplatz)

2022-2022

Im Zuge einer Dorferneuerung von Wallesau soll das Kriegerdenkmal instandgesetzt werden. Neben dem Abbau und Neuversetzen des Objektes ist zudem eine Reinigung der großflächig verschmutzten Steinoberfläche sowie eine Konsolidierung akuter Mängel vorgesehen. Dies dient dem Vorbeugen von weiteren witterungsbedingten Schäden, der Sicherung des Bestandes und dem Aufwerten des ästhetischen Erscheinungsbildes.

Unter letzteren Aspekt fallen zudem das Ergänzen von Fehlstellen und die Neufassung der vorhandenen Inschrift auf den Gedenktafeln in Anlehnung an den Bestand.

Maßnahmen

- Ab- und Wiederaufbau
- Reinigung
- Krustenreduktion
- Neuverfugung
- Sicherung (Risssschließung, Anböschchen)
- Natursteinaustausch
- Ergänzen von Fehlstellen
- Neufassung der Inschrift



Ort

Wallesau

Datierung

1923

Auftraggeber

Stadt Roth

Bearbeitungszeitraum

2022-2022

Material

Beton, Kalkstein

Das Kriegerdenkmal am Dorfplatz vor Beginn der Arbeiten mit dunklen Oberflächenbelägen und Verschmutzungen sowie Laufspuren. Besonders der Unterbau befindet sich in einem schlechten Zustand.



Aufsatz des Kriegerdenkmals mit Rissbildungen und Rückwitterungen an der Profilkante.



Vor dem Abbau: genaues Aufmessen von Größe und Position der einzelnen Bauteile.



Verladen der Einzelteile mit Hilfe eines Autokrans und anschließender Transport zum Bauhof.



Ausgearbeiteter Bereich am Kreuz als Vorbereitung auf die Mörtelergänzung.



Ergänzung der Fehlstelle und Verschlämmen des oberflächlichen Risses.



Einheitlicher Gesamteindruck des Kriegerdenkmals nach dessen Restaurierung.

